



PORSCHE

Presse-Information

02. Juli 2016

Nr. M 123/16

Porsche Mobil 1 Supercup, Qualifying 3. Lauf, Formel-1-Rennen in Spielberg/Österreich

Dritte Pole-Position in Folge für Porsche-Junior Matteo Cairoli

Stuttgart. Am Samstag fuhr Porsche-Junior Matteo Cairoli mit 1:32,174 Minuten die schnellste Qualifikationszeit im Porsche Mobil 1 Supercup. Die hügelige Rennstrecke im österreichischen Spielberg wurde zum Gradmesser für präzises Fahren, denn immer wieder mussten schnelle Runden vom Renndirektor gestrichen werden, da Fahrzeuge sich außerhalb der weißen Linien der Streckenbegrenzung befanden. Hinter dem italienischen Piloten von Fach Auto Tech fuhren die Porsche-Junioren Mathieu Jaminet (F/Martinet by Almeras, 1:32.177) und Sven Müller (D/Lechner MSG Racing Team, 1:32.265) auf die Plätze zwei und drei. "Wir waren im Qualifying alle unglaublich eng beisammen. Mathieu ist nur drei Tausendstel hinter mir. Ein Wimperschlag. Das Gleiche gilt für Sven. Ich freue mich auf jeden Fall über meine dritte Pole-Position in Folge", sagte Cairoli.

Während die erste Hälfte des Qualifyings von Müller dominiert wurde, gelang Cairoli die Bestzeit erst fünf Minuten vor Ende der Session. Bei sonnigen Temperaturen von 26 Grad Celsius heizte sich der neue Asphalt des Red Bull Rings relativ stark auf. Als Streckentemperaturen wurden während des Qualifyings 53 Grad Celsius gemessen. Der französische Supercup-Rookie Jaminet blieb trotzdem cool. „Mit meiner Quali-Zeit bin ich sehr zufrieden. Ich bin zum ersten Mal hier auf dieser Rennstrecke und am Ende trennte mich von Matteo nur ein Windhauch. Mit meinem ersten Reifensatz lief es nicht ganz optimal, aber mit meinem zweiten Satz habe ich mir die Seele aus dem Leib gefahren. Das hat funktioniert“, erklärte Jaminet, der aus der Nähe von Metz stammt, mit einem Lachen.

Der Drittplatzierte Müller haderte etwas mit dem Ergebnis, denn knapp vier Minuten vor Ende der Session gelang ihm auf der 4,326 Kilometer langen Strecke die absolute Bestzeit, doch der Renndirektor löschte die Zeit wegen einer gemeldeten Überschreitung der Track Limits. „Als Rennfahrer möchte man im Qualifying immer der Schnellste sein. Da muss man auch am Limit fahren und wenn ich außerhalb der Grenzen war, muss ich das akzeptieren“, sagte Müller, der im rheinland-pfälzischen Bingen wohnt.

Die viertschnellste Zeit im 460 PS starken Porsche 911 GT3 Cup gelang Jeffrey Schmidt (CH/Lechner Racing Middle East). Der österreichische Lokalmatador Klaus Bachler, der für das Team von race:pro motorsport in Spielberg einen Gaststart absolviert, belegte nach 30 Minuten den fünften Rang. Supercup-Rookie Steven Palette (F/Martinet by Almeras) konnte sich im 29 Teilnehmer starken Fahrerfeld Platz sechs sichern. Die Leistungsstärke der internationalen Serie zeigte sich im Qualifikationstraining darin, dass die Zeiten von 14 Fahrern innerhalb von einer Sekunde lagen.

Der dritte Lauf des Porsche Mobil 1 Supercup findet am Sonntag um 11.35 Uhr statt. Sky Deutschland überträgt das Rennen live. Eurosport sendet das Rennen ebenfalls live.

Qualifying Spielberg

1. Matteo Cairoli (I/Fach Auto Tech), 1:32.174 Minuten
2. Mathieu Jaminet (F/Martinet by Almeras), 1:32.177 Minuten
3. Sven Müller (D/Lechner MSG Racing Team), 1:32.265 Minuten
4. Jeffrey Schmidt (CH/Lechner Racing Middle East), 1:32.474 Minuten
5. Klaus Bachler (A/race: pro motorsport), 1:32.539 Minuten
6. Steven Palette (F/Martinet by Almeras), 1:32.610 Minuten
7. Christian Engelhart (D/MRS GT-Racing), 1:32.684 Minuten
8. Ben Barker (GB/Momo-Megatron Team Partrax), 1:32.689 Minuten

GO

Hinweis: Bildmaterial zum Porsche Mobil 1 Supercup steht akkreditierten Journalisten auf der Porsche-Pressedatenbank unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de> zur Verfügung. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Zugriff auf den digitalen Porsche Motorsport Media Guide haben Sie unter der Internet-Adresse <https://presse.porsche.de/motorsport>. Weitere Inhalte finden Sie unter www.newsroom.porsche.com, dem neuen Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

